

GEMEINDEVORSTAND DER GEMEINDE FELDATAL

Niederschrift über die
Sitzung der Gemeindevertretung Feldatal
vom 24.02.2022 in der Feldahalle in Groß-Felda
Beginn: 20:04 Uhr, Ende 21:06 Uhr

Anwesende Mitglieder:

Lisa-Marie Schott	BL Feldatal
Karsten Bernhard	BL Feldatal
Caroline Christ-Bröser	BL Feldatal
Manuel Günzel	BL Feldatal
Boris Jost	BL Feldatal
Patricia Klein	BL Feldatal
Michael Scherpf	BL Feldatal
Ulrike Zulauf	BL Feldatal
Katharina Schneider	FWG Feldatal
Monika Becker	FWG Feldatal
Arno Stumpf	FWG Feldatal
Markus Schwalm	FWG Feldatal
Julian Seim	FWG Feldatal

Entschuldigte Mitglieder:

Marcus Görig	FWG Feldatal
Daniel Wolf	FWG Feldatal

Nicht entschuldigte Mitglieder:

Sonstige Anwesende:

Leopold Bach	Gemeindevorstand
Karl - Friedrich Dörr	Gemeindevorstand
Martin Kern	Gemeindevorstand
Jürgen Köhler	Gemeindevorstand
Kevin Schott	Gemeindevorstand
Timo Schott	Gemeindevorstand
Albrecht Stein	Gemeindevorstand
Timo Wagner	Gemeindevorstand
Andrea Wenzel	Schriftführung

Beurkundung:

Vorsitz

Lisa-Marie Schott

Schriftführung

Andrea Wenzel

TAGESORDNUNG

Öffentlicher Teil

1. Eröffnung und Begrüßung sowie Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Bericht des Bürgermeisters über die Tätigkeit des Gemeindevorstandes
3. Beratung und Beschlussfassung über den Haushaltsplan 2022 mit Haushaltssatzung, Haushaltsplan und Stellenplan der Gemeinde Feldatal für das Haushaltsjahr 2022 sowie des Investitionsprogramms und der Finanzplanung für den Planungszeitraum 2021 – 2025 ; hier: Bericht aus dem HFA
4. Antrag BL Überprüfung der Straßenbeitragssatzung, hier: Beratung einer möglichen Abschaffung von Straßenausbaubeiträgen
5. Verschiedenes

TOP 1
Drucksache -

Eröffnung und Begrüßung sowie Feststellung der Beschlussfähigkeit

Die Vorsitzende Lisa-Marie Schott eröffnet die Sitzung und stellt die ordnungsgemäße Ladung fest. Es sind 13 von 15 Gemeindevertreter/innen anwesend, somit besteht Beschlussfähigkeit.

TOP 2
Drucksache -

Bericht des Bürgermeisters über die Tätigkeit des Gemeindevorstandes

Die Vorsitzende übergibt das Wort an Bürgermeister Leopold Bach, welcher zusammenfassend über 1 Sitzungen des Gemeindevorstandes berichtet.

Die Gemeindevertretung nimmt diese Informationen zur Kenntnis.

TOP 3
Drucksache -

Beratung und Beschlussfassung über den Haushaltsplan 2022 mit Haushaltssatzung, Haushaltsplan und Stellenplan der Gemeinde Feldatal für das Haushaltsjahr 2022 sowie des Investitionsprogramms und der Finanzplanung für den Planungszeitraum 2021 - 2025 ; hier: Bericht aus dem HFA

Die Vorsitzende Lisa-Marie Schott übergibt das Wort an Karsten Bernhard, der zusammenfassend zur Sitzung des HFA vom 08.02.2022 berichtet.

Der HFA hat folgende Beschlüsse gefasst:

1. Der HFA empfiehlt der Gemeindevertretung, dem vorgelegten Änderungsantrag der Verwaltung zur Bildung eines Ansatzes im Investitionsprogramm in Höhe von 35.000 Euro (Baukostensteigerung und zusätzliche Dämmung Dachdeckerarbeiten Feldahalle) verbunden mit der Anpassung des Zahlenwerkes und Darlehensaufnahme zuzustimmen. Der Änderungsantrag wird dem Haushaltsplan als Anlage hinzugefügt.
2. Der HFA empfiehlt der Gemeindevertretung den Haushaltsplan 2022 mit Haushaltssatzung, Haushaltsplan und Stellenplan der Gemeinde Feldatal für das Haushaltsjahr 2022 sowie des Investitionsprogramms und der Finanzplanung für den Planungszeitraum 2021 – 2025 wie vorgelegt zu beschließen.

Von der BL trägt Manuel Günzel die Haushaltsrede vor:

Haushaltsrede BL Feldatal zum Haushalt 2022 am 24.02.2022

Liebe Feldatalerinnen und Feldataler,
sehr geehrte Vorsitzende, liebe Gemeindevertreterinnen und Gemeindevertreter, sehr geehrter Gemeindevorstand,
sehr geehrter Herr Bürgermeister Bach,

Zuerst möchte ich mich bei Ihnen bedanken. Ich finde es stark, wie Sie in diesen schwierigen Zeiten, Ihren Job gut

gelaunt und professionell meistern.

Die letzten Wochen haben wir den Haushalt für das Jahr 2022 ausgiebig behandelt. In den Fraktionssitzungen wurde viel gesprochen und diskutiert, dabei aufkommende Fragen konnten von der Gemeinde und dem Bürgermeister unkompliziert beantwortet werden. Für die gute und schnelle Kommunikation nochmal vielen Dank.

Am Ende sind wir zu einem positiven Fazit gekommen, dass uns sehr zuversichtlich in die Zukunft schauen lässt.

Unsere Einnahmenseite entwickelt sich sehr erfreulich. Trotz der Herausforderungen für unsere Unternehmen in der Coronakrise, haben wir beispielsweise ein Plus der Einkommensteuer-Einnahmen und der Gewerbesteuer-Einnahmen. Das zeigt, dass unsere Unternehmen in dieser schweren Zeit sehr gut gewirtschaftet haben und die vielen handwerklichen Betriebe in der Gemeinde weiter vom anhaltenden „Bauboom“ profitieren.

Durch die Einnahmen ergibt sich auf der Ausgabenseite ein guter Handlungsspielraum. Selbstverständlich muss für uns sein, die Grundversorgung weiter auf einem guten Niveau zu halten. Hier als Beispiel: Die Wasserversorgung, die moderne Ausstattung im Bauhof oder die Ausrüstung der Feuerwehren.

Auch werden dadurch Projekte ermöglicht, wie die Modernisierung der Feldahalle, die Neugestaltung der Grünflächen um das DGH in Köddingen oder neue Spielgeräte für die Spielplätze.

Für eine positive Entwicklung im Feldatal spricht auch, dass wir die Grundsteuer stabil halten können.

Eines der wichtigsten Themen für uns als Bürgerliste ist: Investitionen in die Zukunft. Hier erfreut uns sehr, dass die Wünsche der Ortsbeiräte zum größten Teil erfüllt werden können.

Die Modernisierung der DGHs oder die Verschönerung der Spielplätze ist das Eine, damit investieren wir aber auch in unsere Gemeinschaft und das was das Feldatal ausmacht, die Vereine und die Soziale Teilhabe. Ich hoffe, dass das Vereinsleben im Laufe des Jahres wieder aufblüht und Feste wieder unter normalen Bedingungen veranstaltet werden können.

Ein weiterer wichtiger Punkt ist für uns der Wohnraum im Feldatal. Mit der Erweiterung der Bauplätze in Stumpertenrod bieten wir die Möglichkeit auf Neubauten. Durch die erfolgreiche Bewerbung im Dorfentwicklungsprogramm IKEK, schaffen wir ab 2023 Anreize für Investitionen in Bestandsimmobilien. Ich denke, durch diese Zuschüsse werden viele Bürger in Ihre Gebäude investieren und auch im Ortskern neuen Wohnraum schaffen.

Gestern hatten wir die erste Sitzung der Steuerungsgruppe. Ich bin froh, dass wir uns für dieses Programm beworben haben, trotz der schwierigen Diskussion hier in der Gemeindevertretung.

Auch für Touristen wird das Feldatal immer attraktiver. Mit Projekten wie dem Baum- und Naturlehrpfad in Kestrich, die Modernisierung des Schwimmbades oder unseren Antrag für den Wohnmobilstellplatz sind wir auf einem guten Weg.

Das alles können wir mit einem vernünftigen Finanzhaushalt weiter ausbauen.

Die Bürgerliste kann diesem Haushalt ohne Bedenken zustimmen.

Vielen Dank!

Bürgerliste Feldatal
Manuel Günzel

Von der FWG trägt Monika Becker die Haushaltsrede vor:

Haushaltsrede FWG Feldatal zum Haushalt 2022 am 24.02.2022

Liebe Frau Vorsitzende Schott, liebe Kolleginnen und Kollegen der Gemeindevertretung, liebe Beigeordnete des Gemeindevorstandes, lieber Herr Bürgermeister Bach, sehr geehrte Vertreter der Presse, Gäste und Zuschauer,

in den vergangenen zwei Jahren mussten auch wir im Feldatal lernen mit den einschneidenden Ereignissen der Pandemie umzugehen. Es scheint, als ob wir dieses geschichtsträchtige Ereignis langsam hinter uns lassen können. Bleibt zu hoffen, dass die jetzt drohenden Unruhen im Osten Europas diplomatisch beigelegt werden können und wir ALLE mit unseren Bürgerinnen und Bürgern einer positiven Zukunft entgegen gehen.

- Das war gestern.

Mit Blick auf diese großen Themen ist es umso erfreulicher, dass wir uns am 08.02.2022 im HFA über 2,5 Stunden intensiv über die Haushaltssatzung und den Haushaltsplan austauschen konnten.

Es ist schön, dass uns wieder ein ausgeglichener Haushaltsplan vorgelegt werden konnte. Ein solches Zahlenwerk erscheint auf den ersten Blick sehr nüchtern und trocken, das ist es aber ganz und gar nicht, da hier die Maßnahmen für das laufende Jahr und auch ein Ausblick auf die mittelfristigen Investitionen der nächsten Jahre gegeben wird. Das ist dann wiederum sehr plastisch und emotional, denn geht es doch hierbei um die uns direkt bewegenden Themen im Feldatal. Dennoch ist es auch wichtig auf zunächst kleinlich wirkende Dinge zu achten, sei es nur die richtige Angabe der Jahreszahl in einer Überschrift, der Verweis auf den aktuellen Gesetzestext oder eine angepasste Produktbeschreibung, damit sich auch unsere Bürgerinnen und Bürger von den verschiedenen Aufgabengebieten der Gemeinde ein Bild machen können. Weiter wurden Haushaltsbelastungen, die der Gemeinde durch Abschreibungen entstehen, beleuchtet und hinterfragt, ob diese sorgfältig geplant und in der vorgegebenen Höhe notwendig sind. Ebenso hat die FWG im HFA die gestiegenen und vermutlich weiterhin steigenden Sachkosten, insbesondere die Energiekosten im Blick. Diese Mehrausgaben werden dann wie die Verwaltung mitgeteilt hat ab dem Haushaltsjahr 2023 berücksichtigt. Bedauerlich finde ich, dass aus dem Protokoll der HFA-Beratung vom 08.02.2022 nur ein Protokoll erstellt wurde, das nicht widerspiegelt mit welcher Umsicht wir gewählte Vertreter mit den Geldern der Gemeinde umgehen. Dies sollten wir zukünftig für die Haushaltsberatungen verbessern.

Für die neuen Bauplätze in Stumpertenrod wurde ein Haushaltsansatz in Höhe von TEUR 432 gebildet. Hier gilt es, den Hinweis von Bürgern mit Ortskenntnissen aufzunehmen, dass schon eine gute Infrastruktur vorhanden ist und die Kosten für die Erschließung der neuen Bauplätze deutlich unter dem Haushaltsansatz liegen könnten.

Die Zahlungen an unseren Gemeindeverwaltungsverband steigen jährlich. Das liegt natürlich daran, dass das Personal von der Gemeinde Feldatal nach und nach vom Gemeindeverwaltungsverband übernommen wird und die Personalkosten im eigenen Haushalt der Gemeinde dadurch sinken. Dadurch verlieren wir als Kommune jedoch unseren Einfluss auf einen ganz wesentlichen Kostenfaktor in Höhe von derzeit TEUR 465. Denn

aktuell und zukünftig trifft der Gemeindeverwaltungsverband auch die Entscheidung über die Einstellung von Personal. Hier sollten wir zukünftig auf mehr Transparenz hinwirken.

Wir begrüßen sehr, dass die Dämmung des Daches der Feldahalle in den Haushaltsentwurf aufgenommen wurde. Es macht Sinn, das Dach zu dämmen, bevor eine Photovoltaikanlage darauf installiert wird, denn ein nachträglicher Eingriff in die darunterliegende Konstruktion würde uns wesentlich teurer zu stehen kommen. Die Photovoltaikanlage wird mit dem hessischen Programm für Klimakommunen gefördert. Auch die im Paket enthaltene Umstellung auf eine LED Beleuchtung ist eine nachhaltige Investition, welche den Energieverbrauch mindern wird und somit neben den zukünftigen Energiekosten auch die Umwelt weniger belasten sollte.

Wenn wir auch aktuell einen Haushalt mit einem Überschuss ausweisen, sollten wir dennoch die Kosten nicht aus dem Blick verlieren. Die Feldataler sind bekannt für ihr hohes ehrenamtliches Engagement. Dieses Engagement gepaart mit fachkundigen Bürgern sollte es möglich machen, die Maßnahmen an der Feldahalle zu unterstützen und die Kosten gering zu halten. Hier und natürlich auch bei allen anderen Maßnahmen wäre es sehr wünschenswert wenn sich die Ortsbeiräte mit Ihrem Know How und Ihrem bekannten Engagement einbringen könnten.

Die Zukunft für eine Gemeinde werden unsere Kinder sein. Daher haben wir uns bereits im HFA explizit dafür ausgesprochen und die Prämisse ausgegeben Geld dort zu investieren wo Leben beginnt, anstatt dort, wo das Leben endet. Das lässt sich die Gemeinde Feldatal auch gerne etwas kosten, die Gesamtkosten der Gemeinde für beide Kindergärten sind in 2022 mit TEUR 372 geplant. Hier möchte ich nur einmal kritisch anmerken, dass die Gemeinde Feldatal wenig Gestaltungsspielraum für den evang. Kindergarten hat. Nicht einmal zum Zeitpunkt der HFA-Beratungen liegt der Haushaltsentwurf des Rentamtes vor. Dieser kann leider in der Regel erst im Sommer zur Verfügung gestellt werden.

Es ist super, dass wir auch dieses Jahr unsere Infrastruktur (Kindergarten, Schwimmbad, Sternwarte, DGH's uvm.) – Aushängeschilder für Feldatal - erhalten können. Für die zukünftige Erhaltung bekommen wir jetzt Unterstützung durch die Aufnahme in das IKEK-Programm in 2021. Vielleicht können Sie – Herr Bgm. Bach – uns ihre erfolgreiche Bewerbung zur Verfügung stellen, damit wir Sie bestmöglich bei der Umsetzung unterstützen können. Jetzt beginnt ja erst einmal die Planungsphase, die Sie gemeinsam mit der Steuerungsgruppe (die sich aus Ihnen, den beiden Fraktionsvorsitzenden, dem 1. Beigeordneten, der Vorsitzenden der Gemeindevertretung, den 7 Ortsvorstehern, unseren beiden Pfarrerinnen und den jeweiligen Vorsitzenden des Gewerbe- und Tourismusvereins zusammensetzt) gestalten werden. Allen Mitgliedern danke ich, dass Sie bereit sind, sich in Ihrer Freizeit für die Zukunft des Feldatals einzusetzen. Das ist nicht selbstverständlich. Auf Ihre Ideen und Vorschläge freue ich mich.

Als reine Planungskosten sind für IKEK in diesem Jahr TEUR 77 veranschlagt. Der Gemeindeanteil liegt nach den neuesten Informationen der Steuerungsgruppe bei „nur“ TEUR 22. Bedauerlich bei dieser Investition finde ich, dass es im Vogelsbergkreis kein Planungsbüro für dieses Projekt gibt. Es wäre doch schön, wenn dieses Geld auch in unserem Kreis bleiben könnte. Sehr gut ist, dass Maßnahmen wie z.B. eine neue Küche in der Feldahalle, eine Fahrrad-Cross-Anlage für die Aufnahme in das Programm geplant sind. Für die weiteren Planungen haben wir nachfolgende Bitte: Planen Sie die Projekte so, als müssten wir Sie aus eigener Kraft stemmen. Ich bin mir nicht sicher, ob wir dann Planungszahlen in Höhe von TEUR 80 für die neue Küche in der Feldahalle oder TEUR 186 für eine Friedhofsmauer in Groß-Felda tatsächlich so planen und ausführen würden.

Die regelmäßig geplanten Investitionen in unsere Spielplätze finden wir sehr gut. Hier könnten wir bei den Investoren des genehmigten Windparks in Stumpertenrod eine Spendenanfrage für die Spielplätze stellen. Schließlich ist die Gemeinde Feldatal den Investoren in den Zeiten als es für die Windkraft nicht rosig aussah, entgegen gekommen, damit das Projekt realisiert werden kann. Die Gemeinde hat in dieser schwierigen Zeit nicht auf die – für die Gemeinde Feldatal sehr positiven Verträge, die bereits vor 2016 abgeschlossen wurden – gepocht.

Da unser Haushaltsüberschuss nicht sehr groß ist und schnell von der Inflation „aufgefressen“ werden kann, bitten wir den Gemeindevorstand bei der Umsetzung um eine umsichtige Planung und vorsichtige Ausgabe der bereit gestellten Gelder. Leider können wir nicht jedes Jahr mit einem Sondereffekt in Höhe TEUR 153 wie in 2021 bei der Gewerbesteuer rechnen. Unsere zunehmend älter werdende Bevölkerung führt zu einer Verringerung unseres Anteils an der Einkommensteuer. Das sollten wir nicht aus dem Auge verlieren. Für die nächsten Jahre planen wir allein durch IKEK hohe Investitionen, denn jede Förderung verlangt auch einen Eigenanteil der Gemeinde. Damit wir weiterhin positiv in die Zukunft schauen können, müssen wir daher immer unsere Ausgaben und Einnahmen kritisch beleuchten. Dann können wir aus der Stärke heraus handeln.

Insgesamt ist der vorgelegten Haushaltsentwurf auch im Sinne unserer Fraktion und daher werden wir diesem zustimmen.

Möchten allerdings noch folgende Anträge zur Änderung des Haushaltsplanes einbringen zu denen wir um breite Zustimmung bitten. Die FWG Feldatal beantragt, die Gemeindevertretung möge beschließen:

1. Die im Produkt 3660 Spielplätze im Sachkonto 6063000 doppelt geplanten Aufwendungen um 10.000 € zu reduzieren, da sich diese, wie von Herrn Bgm Bach im HFA erläutert, bereits in den Investitionen wiederfinden.

Die Haushaltspläne inkl. aller Anlagen ab dem Jahr 2016 zukünftig auf der Internetseite der Gemeinde Feldatal zu veröffentlichen um den Bürgerinnen und Bürgern eine möglichst hohe Transparenz zu geben und über die Verwendung der Steuergelder zu informieren. Dies soll auch die hierzu zukünftig erstellten Jahresabschlüsse einschließen.

Den Ansatz für die Erneuerung der Friedhofsmauer im Ortsteil Groß-Felda im Investitionsprogramm I133-24-02 für die mittelfristige Finanzplanung in Höhe von TEUR 186 zu streichen bis die Fertigstellung der Straßenbaumaßnahme Pflingstweide abgeschlossen ist.

Bedanken möchten wir uns bei der Kämmerei, die einen verständlichen Haushaltsentwurf ausgearbeitet hat, bei Herrn Bgm. Bach, der auf unsere Fragen eingegangen ist und allen weiteren Mitarbeitern der Gemeindeverwaltung, unseres Bauhofes, sowie des Gemeindeverwaltungsverbandes. Weiterhin gilt der größte Dank unseren ehrenamtlichen Bürgerinnen und Bürgern, ob im Vereinswesen, der Pflege unserer Gemeinde, als ehrenamtlichen Brandschützer unserer Feuerwehren oder auch im politischen Ehrenamt sind Sie der wichtigste Eckpfeiler unserer Gemeinde. Ohne das Engagement von Ihnen allen und Ihr Verständnis für unsere Gemeinde Feldatal würde nichts so gut funktionieren.

Zum Abschluss habe ich eine Bitte, da die Haushaltsrede von Herrn Bgm. Bach im Rahmen des Ergebnisprotokolls der Gemeindevertretersitzung vom 27.01.2022 veröffentlicht wurde, bitte ich die Haushaltsreden der Fraktionen in dem Protokoll dieser Sitzung zu veröffentlichen. Eine Ausfertigung stelle ich Ihnen im Anschluss der Sitzung zur Verfügung.

Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit.

Im Anschluss erfolgt eine Sitzungsunterbrechung von 20:40 Uhr bis 20:50 Uhr zur Beratung über die gestellten Anträge der FWG.

Beschlusstexte:

1. Die Gemeindevertretung beschließt, dem vorgelegten Änderungsantrag der Verwaltung zur Bildung eines Ansatzes im Investitionsprogramm in Höhe von 35.000 Euro (Baukostensteigerung und zusätzliche Dämmung Dachdeckerarbeiten Feldahalle) verbunden mit der Anpassung des Zahlenwerkes und Darlehensaufnahme. Der Änderungsantrag wird dem Haushaltsplan als Anlage hinzugefügt.

BESCHLUSSFÄHIGKEIT		ABSTIMMUNG		
Mitgliederzahl	davon anwesend	Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Stimmenthaltungen
15	13	13	0	0

Die Vorsitzende Lisa-Marie Schott lässt die 3 Anträge der FWG en bloc abstimmen:

2. Die Gemeindevertretung beschließt, die im Produkt 3660 Spielplätze im Sachkonto 6063000 doppelt geplanten Aufwendungen um 10.000 € zu reduzieren, da sich diese, wie vom Bürgermeister Bach im HFA erläutert, bereits in den Investitionen wiederfinden.
3. Die Gemeindevertretung beschließt, die Haushaltspläne inkl. aller Anlagen ab dem Jahr 2016 zukünftig auf der Internetseite der Gemeinde Feldatal zu veröffentlichen um den Bürgerinnen und Bürgern eine möglichst hohe Transparenz zu geben und über die Verwendung der Steuergelder zu informieren. Dies soll auch die hierzu zukünftig erstellten Jahresabschlüsse einschließen.
4. Die Gemeindevertretung beschließt, den Ansatz für die Erneuerung der Friedhofsmauer im Ortsteil Groß-Felda im Investitionsprogramm I133-24-02 für die mittelfristige Finanzplanung in Höhe von TEUR 186 zu streichen bis die Fertigstellung der Straßenbaumaßnahme Pflingstweide abgeschlossen ist.

BESCHLUSSFÄHIGKEIT		ABSTIMMUNG		
Mitgliederzahl	davon anwesend	Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Stimmenthaltungen
15	13	13	0	0

5. Die Gemeindevertretung beschließt den Haushaltsplan 2022 mit Haushaltssatzung, Haushaltsplan und Stellenplan der Gemeinde Feldatal für das Haushaltsjahr 2022 sowie des Investitionsprogramms und der Finanzplanung für den Planungszeitraum 2021 – 2025 wie vorgelegt.

BESCHLUSSFÄHIGKEIT		ABSTIMMUNG		
Mitgliederzahl	davon anwesend	Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Stimmenthaltungen
15	13	13	0	0

TOP 4
Drucksache -

**Antrag BL Überprüfung der Straßenbeitragssatzung,
Beratung einer möglichen Abschaffung von Straßenausbaubeiträgen**

hier:

Die Vorsitzende übergibt das Wort an Patricia Klein BL. Sie erläutert den Sachverhalt gemäß der Sitzungsvorlage.

Beschlusstext:

Die Gemeindevertretung beschließt zum Zweck der Überprüfung der Straßenbeitrags-satzung der Gemeinde Feldatal vom 19.02.2002 erneut zu beraten und alle Optionen zu beleuchten, die eine Abschaffung der Straßenbeiträge in der Gemeinde ermöglichen. Im Vorfeld dieser Debatte wird der Gemeindevorstand beauftragt, die hierzu notwendigen Informationen zusammenzustellen und der Gemeindevertretung bzw. dem Haupt- und Finanzausschuss zur Verfügung zu stellen.

BESCHLUSSFÄHIGKEIT		ABSTIMMUNG		
Mitgliederzahl	davon anwesend	Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Stimmenthaltungen
15	13	12	0	1

TOP 5
Drucksache -

Verschiedenes

Frau Vorsitzende Schott informiert die Anwesenden darüber, dass die nächste Sitzung der Gemeindevertretung nicht wie ursprünglich angedacht am 24.04.2022, sondern am 05.05.2022 stattfinden wird.

Herr Bürgermeister Bach informiert die Gemeindevertretung darüber, dass die Gemeindevertretung ab der kommenden Sitzung mit dem Onlinesitzungsdienst (Ratsinformationssystem) arbeiten wird. Zukünftig werden die Einladungen nebst Sitzungsunterlagen und Niederschriften über das Ratsinformationssystem abrufbar sein. Die Gemeinde Feldatal macht hier einen Schritt in Sachen Digitalisierung und arbeitet papierlos. Um das System nutzen zu können, müssen sich alle Gemeindevertreter/-innen vor der nächsten Sitzung einmalig beim Ratsinformationssystem angemeldet haben. Hierzu wird seitens der Verwaltung zeitnah ein Zugangslink verschickt